



Sächsische Schweiz  
**BAD SCHANDAU**

# AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf,  
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2019  
Freitag, den 8. März 2019  
Nummer 5

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen  
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre  
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*

Ein Projekt der



INTERNATIONALE STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION  
Gegründet 1995 von Erich Fischer

## MUSIK AM NACHMITTAG

15. März – 14 Uhr

Jugendstilsaal – Parkhotel Bad Schandau

SEIT 1996 MEHR ALS 7600 VERANSTALTUNGEN ALS DANK AN DIE  
KRIEGSGENERATION! INITIIERT VON ERICH FISCHER.

**„Mit Hilfe der göttlichen Tonkunst  
lässt sich mehr ausdrücken und ausrichten  
als mit Worten“**

(Carl Maria von Weber)

WERKE VON:

FRÉDÉRIC CHOPIN, GEORGE GERSHWIN, FRIEDRICH HERRMANN,  
FRANZ LEHAR, WOLFGANG A. MOZART, JACQUES OFFENBACH,  
MAURICE RAVEL, CAMILLE SAINT-SAËNS, PABLO DE SARASATE,  
GIUSEPPE VERDI, RICHARD WAGNER, CARL MARIA VON WEBER

NICOLLE CASSEL – SOPRAN | PHILIPP HAGEMANN – VIOLONCELLO  
FELIX RUMPF – BARITON | UWE KNAUST – KLARINETTE  
ALEXANDER BERSUTSKY – VIOLINE | RENÉ SPEER – KLAVIER

**Anmeldung & Platzkarten unter Tel. 035022 – 520  
Vorverkauf 15 Euro | Tageskasse 18 Euro**

Die Veranstaltung wird unterstützt von:

[www.internationalestiftung.de](http://www.internationalestiftung.de)



Änderungen vorbehalten.

Anzeigen .....



## Öffnungszeiten

Montag geschlossen  
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und  
 13:30 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 13:30 - 16:00 Uhr  
 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
 Tel.: 035022 501-0

### Sprechzeiten Bürgeramt (Pass-, Melde-, Personenstandswesen, Gewerbe-, Sozialangelegenheiten)

Rathaus, Erdgeschoss  
 Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
 und 13:30 Uhr - 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 07:00 Uhr - 12:00 Uhr und  
 13:30 Uhr - 16:00 Uhr  
 Freitag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
 Tel.: 035022 501-101 und  
 501-102

### Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10  
 Termine nach Vereinbarung unter  
 Tel.: 035028 80158 oder E-Mail:  
 info@familiehappy.de

### Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau, Linden-  
 allee 5  
 Mobiltel.: 0172 7962474  
 E-Mail: peter.palm@polizei.sachsen.de  
 Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

### Sprechzeiten der Städtischen Woh- nungsgesellschaft Pirna mbH

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 11  
 jeden 2. Dienstag des Monats  
 von 14:00 - 16:00 Uhr,  
 ansonsten erreichbar unter Tel.: 03501  
 552-126

### Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes, Markt 12  
 Montag bis Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr  
 Nach 14:00 Uhr wenden Sie sich bitte an  
 das Aktiv Zentrum.  
 Tel.: 035022 900-30 Fax: 900-34  
 E-Mail: info@bad-schandau.de

### Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel ELBRESIDENZ  
 Montag bis Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr  
 Samstag/Sonntag/Feiertag 09.00 bis  
 18:00 Uhr  
 Tel.: 035022 900-50 Fax 900-45  
 E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

### OVPS – Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag – Freitag 08:00 Uhr – 17:00 Uhr  
 Samstag, Sonntag  
 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:00 Uhr –  
 17:00 Uhr  
 Tel.: 035022 412-47 Fax 412-48  
 E-Mail: nationalparkbahnhof@ovps.de

### Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage  
 Montag, Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr  
 und 13:00 - 18:00 Uhr  
 Mittwoch 13:00 - 18:00 Uhr  
 Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
 und 13:00 - 17:00 Uhr  
 Tel.: 035022 90055

### Öffnungszeiten Museen und Ausstel- lungen

**Museum Bad Schandau**  
**Erich-Wustmann-Ausstellung**  
 November bis April  
 Dienstag - Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr  
 Tel.: 035022 42173

### Öffnungszeiten der evangelischen luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1,  
 Tel.: 035022 42396, Fax: 500016,  
 Öffnungszeiten:  
 Montag 9.00 - 11.00 Uhr  
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr  
 13.00 - 17.00 Uhr  
 Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr

### Reinhardttsdorf

Büro Reinhardttsdorf, Am Viehbigt 78  
 Tel.: 035028 80306  
 Montag 14:00 - 16:30 Uhr

### NationalparkZentrum

täglich (außer montags) 9 - 17 Uhr ge-  
 öffnet

### Diakonie Pirna - Mobile Soziale Bera- tung

Mobiltel.: 0163 3938320 - Ansprech-  
 partnerin Frau Pischtschan  
 auf dem Marktplatz in Bad Schandau:  
 donnerstags 14.00 - 16.00 Uhr  
 nächste Termine: 21.03., 28.03., 04.04.,  
 11.04.

Im Notfall bitte die oben stehende Tele-  
 fonnummer anrufen!

### Toskana Therme Bad Schandau

Montag - Donnerstag, 10:00 - 22:00 Uhr  
 Sonntag  
 Freitag und Samstag 10:00 - 24:00 Uhr

## Sonstige Informationen

### Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

**Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau**  
 Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

### Trinkwasserzweckverband Taubenbach

**Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen**  
 Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

### Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) Versorgungsgebiet Bad Schandau

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz  
 Tel.: 035971 80600, Fax: 035971 806099  
 info@zvww.de, www.zvww.de  
 Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie bit-  
 te die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

### ENSO NETZ mit neuen Kontaktdaten

Service-Telefon 0800 0320010 (kostenfrei)  
 E-Mail service-netz@enso.de  
 Internet www.enso-netz.de

### Die neuen Störungsnummer lauten:

Gasstörung 0351 50178880  
 Stromstörung 0351 50178881

### Die bekannten Kontaktdaten der ENSO Energie Sachsen Ost AG gelten weiterhin:

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)  
 E-Mail service@enso.de  
 Internet www.enso.de



## Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 10
Sonstige Informationen	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 12
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Schulnachrichten	Seite 13
Stadt Bad Schandau	Seite 4	Lokales	Seite 13
		Kirchliche Nachrichten	Seite 15

## Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

### Bekanntmachung

**über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben "Komplexmaßnahme Umbau Bahnhof Bad Schandau Ost, Bahn-km 13,900 bis 23,505 der Strecke 6240 Schöna Grenze – Dresden-Neustadt in den Gemeinden Bad Schandau und Reinhardtsdorf-Schöna"**

**- Anhörungsverfahren -**

1. Der Erörterungstermin findet **am Mittwoch, den 3. April 2019 und am Donnerstag, dem 4. April 2019 im Ratssaal der Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3, 01814 Bad Schandau** statt.

Der zeitliche Verlauf des Erörterungstermins ist wie folgt geplant:

**3. April 2019, Beginn 10.00 Uhr (Einlass 09.30 Uhr)**

Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren

Erörterung der Stellungnahmen bzw. Einwendungen der Träger öffentlicher Belange, privat Betroffener und der anerkannten Naturschutzvereinigungen

**4. April 2019, Beginn 10.00 Uhr (Einlass 09.30 Uhr)**

Reservetermin

Inwieweit die Inanspruchnahme des Reservetermins erforderlich ist, wird am Ende des ersten Verhandlungstages bekanntgegeben.

2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Erörterungstermin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen, das heißt solche, die nach Ablauf der Einwendungsfrist erhoben wurden, ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.
3. Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nichtöffentlich.

Dresden, den 29. Januar 2019

Landesdirektion Sachsen

*gez. Uwe Dewald*  
Referatsleiter



## Wichtige Informationen für alle Gemeinden

### Straßenbaumaßnahmen an der „Sense“ gehen am 4. März 2019 weiter

Nach dem ersten Bauabschnitt im Jahr 2018 folgt ab Montag, dem

4. März 2019 der zweite Bauabschnitt auf der Fahrbahn der K 8723, zwischen Porschdorf und Hohnstein (Sense).

Die Arbeiten erfolgen im Rahmen von Unwetterschadensbeseitigungen durch die Herstellung einer Stützwand entlang der Kreisstraße, im derzeit eingeschränkten Straßenabschnitt.

Die Kleber-Heisserer Bau GmbH aus Dippoldiswalde wurde mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt. Die Gesamtkosten für diese Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 2.058.000 Euro. Der Eigenanteil des Landkreises beträgt ca. 205.800 Euro.



Die Maßnahme wird nach der Richtlinie Kommunaler Straßen- und Brückenbau des Freistaates Sachsen gefördert.

Da sich das Baufeld in der Kernzone A des Nationalparks Sächsische Schweiz befindet, sind dabei besondere Schutzmaßnahmen für die Umwelt zu beachten. Bis Ende August 2020 sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Auf Grund der geringen Breite und der Lage der Baustelle ist die Durchführung der Bauleistungen nur unter Vollsperrung der Kreisstraße möglich. Die Umleitung erfolgt über die Staatsstraßen S 163 und S 165.

### An alle Hundehalter!

Uns erreichen immer wieder Beschwerden wegen der „Hundehaufen“, die leider in der Stadt Bad Schandau und in den dazugehörigen Stadtteilen sowie in den Gemeinden Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna umherliegen, dabei überwiegend zur Zeit in Rathmannsdorf.

Das ist nicht nur für die Einwohner, sondern auch für die Urlauber und Gäste in unserer Region ein Ärgernis.

In der Polizeiverordnung der Stadt Bad Schandau als Ortspolizeibehörde, zugleich als erfüllende Gemeinde der mit den Gemeinden Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna bestehenden



Verwaltungsgemeinschaft § 12 Abs. 5 ist festgelegt, dass Halter oder Führer von Tieren dafür zu sorgen haben, dass diese ihre Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen, Gehwegen oder in fremden Grundstücken verrichten.

Sollte der Hund dennoch seine Notdurft dort verrichtet haben, ist der abgelagerte Kot unverzüglich zu entfernen.

Zu diesem Zweck haben Halter oder Führer von Tieren geeignete Hilfsmittel (z. B. Tüten, Papier oder ähnliches) mit sich zu führen. Das Ordnungsamt wird dazu künftig stichpunktartige Kontrollen durchführen.

Wir fordern hiermit nochmals eindringlich **alle** Hundehalter auf, die Verunreinigungen ihrer Tiere sofort zu entfernen.

Wir weisen darauf hin, dass das Liegenlassen der Verunreinigung eine Ordnungswidrigkeit nach § 24, Abs. 1 Punkt 19 der Polizeiverordnung darstellt und mit einer Geldbuße geahndet wird.



## Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

### Nächste Termine:

**25.03.2019, 09:00 bis 14:00 Uhr**

**08.04.2019, 09:00 bis 14:00 Uhr**

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 im Rathaus erforderlich

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Zu diesen Terminen bringen Sie bitte alle notwendigen Unterlagen (bei Anträgen auf **Kontenklärung**: z. B. SV-Ausweise, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Geburtsurkunden der Kin-

der, Personalausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder des JobCenters, bei **Renten**anträgen: letzter Versicherungsverlauf, Personalausweis, Familienbuch, Schwerbehindertenausweis, persönliche Steuer-Identifikations-Nr., IBAN vom Girokonto, bei ALG I oder II Bezug den letzten Bescheid im **Original** mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Bei **Hinterbliebenenanträgen** zusätzlich die Sterbeurkunde und wenn bereits erhalten den Bescheid der Rentenservicestelle. Aufwendige Fahrten nach Dresden werden somit entbehrlich. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung für Krippen unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu.

## Herzlichen Glückwunsch

*Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 09.03.2019 bis 22.03.2019 Geburtstag haben, gratulieren wir herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen alles Gute.*

*Thomas Kunack  
Bürgermeister  
Bad Schandau*

*Uwe Thiele  
Bürgermeister  
Rathmannsdorf*

*Olaf Ehrlich  
Bürgermeister  
Reinhardtsdorf-Schöna*



Stadt Bad Schandau

## Sprechzeiten und Sitzungstermine

### Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Dienstag, den 12.03.2019,

von 16:30 bis 18:00 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Donnerstag, den 28.03.2019,

von 15:00 bis 16:30 Uhr im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit nach vorheriger Absprache (Tel.: 035022 501-125) vereinbart werden.

### Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 25.03.2019, 19:00 Uhr

### Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 19.03.2019, 18:30 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 11.04.2019, 17:30 - 18:30 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehemalige Schule

Mittwoch, den 13.03.2019, 19:00 Uhr

### Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude

Mittwoch, den 13.03.2019, 18:00 - 19:00 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1 b

Dienstag, den 26.03.2019, 19:00 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b

Donnerstag, den 21.03.2019, 19:00 Uhr

### Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 19.03.2019, 18:00 Uhr



### Sprechstunde der Ortsvorsteherin

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b  
Dienstag, den 19.03.2019, 16:00 - 18:00 Uhr

### Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, den 20.03.2019, 19:00 Uhr, statt.

### Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss

findet am Dienstag, den 12.03.2019, 19:00 Uhr, statt.

### Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss

findet am Montag, den 11.03.2019, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter [www.bad-schandau.de](http://www.bad-schandau.de).

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Ausgänge.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 20.02.2019

#### Beschluss-Nr.: 20190220.104

##### Beschluss – Annahme einer Spende

Der Stadtrat beschließt die Annahme einer Spende in Höhe von 150,00 € von der Firma Haus- und Dienstleistungsservice Hering Bad Schandau für die Jugendfeuerwehr der Stadt Bad Schandau

#### Beschluss-Nr.: 20190220.105

##### Feststellung der Eröffnungsbilanz der Stadt Bad Schandau zum 01.01.2013

Der Stadtrat beschließt Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 mit folgenden Wertansätzen:

##### AKTIVA:

1. Anlagevermögen	43.077.117,74 €
2. Umlaufvermögen	3.571.113,40 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.268,36 €
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00 €

Summe Aktiva 46.650.499,50 €

##### PASSIVA:

1. Kapitalposition	22.294.360,58 €
2. Sonderposten	16.710.383,20 €
3. Rückstellungen	2.032.714,25 €
4. Verbindlichkeiten	5.613.041,47 €
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €

Summe Passiva 46.650.499,50 €

#### Beschluss-Nr.: 20190220.106

##### Abschluss eines Beratungsvertrages – Unterstützung Jahresabschlüsse

Der Stadtrat befürwortet den Abschluss eines Rahmenvertrages mit dem Unternehmen B&P Kommunalberatung zur fachlichen und betriebswirtschaftlichen Begleitung bei der Erstellung der Jahresabschlüsse der Stadt Bad Schandau einschließlich der Gemeinden Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen dieser Vereinbarung, Einzelaufträge im Gesamtwert von max. 30.000 € zu erteilen. Mit dieser Summe sind mindestens die Jahresabschlüsse 2013 für alle Gemeinden der VG im Jahr 2019 abzuschließen.

Die dafür notwendigen finanziellen Mittel sind als Rückstellungen in den Jahresabschlüssen der Jahre 2013 ff darzustellen.

#### Beschluss-Nr.: 20190220.107

##### Abschluss eines Jagdpachtvertrages

Der Stadtrat bevollmächtigt den Bürgermeister, nach Genehmigung durch die untere Jagdbehörde, den Jagdpachtvertrag ab 1.4.2021 mit Herrn Ingo Graban abzuschließen.

#### Beschluss-Nr.: 20190220.108

##### Beschluss zur Durchführung der Sanierung und energetischen Ertüchtigung der Mehrzweckhalle Prossen

Der Stadtrat beschließt die Durchführung der Sanierung und energetischen Ertüchtigung der Mehrzweckhalle Prossen mit Gesamtkosten in Höhe von 321.233,90 € btt im Haushaltsjahr 2019.

Zur Finanzierung stehen Fördermittel in Höhe von 182.181 € zur Verfügung.

Die Maßnahme ist in die Haushaltsplanung 2019 aufzunehmen.

#### Beschluss-Nr.: 20190220.109

##### Beschluss – Vergabe Los 1 – Gerüstbauarbeiten zur Sanierung und energetischen Ertüchtigung der Turnhalle Prossen

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die Vergabe der Gerüstbauarbeiten für die Sanierung und energetische Ertüchtigung der Turnhalle Prossen an den günstigsten Bieter, die Firma

Grund Gerüste  
Hans Jochen Knauthe GmbH  
01809 Heidenau

zum Angebotspreis in Höhe von 11.767,85 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus Fördermitteln des Programmes VwV Investkraft „Brücken in die Zukunft“ sowie aus zu planenden Haushaltsansätzen für die Maßnahme.

#### Beschluss-Nr.: 20190220.110

##### Beschluss – Vergabe Los 2 – Tischlerarbeiten, Fenster und Außentüren zur Sanierung und energetischen Ertüchtigung der Turnhalle Prossen

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die Vergabe der Bauleistungen Tischlerarbeiten sowie Herstellung und Einbau von Fenstern und Außentüren für die Sanierung und energetische Ertüchtigung der Turnhalle Prossen an den günstigsten Bieter, die Firma

FTA Mehnert GmbH  
01814 Reinhardtsdorf-Schöna

für eine Angebotssumme in Höhe von 53.818,65 € btt. (inkl. 2 % NL). Die Finanzierung erfolgt aus Fördermitteln des Programmes VwV Investkraft „Brücken in die Zukunft“ sowie aus zu planenden Haushaltsansätzen für die Maßnahme.

#### Beschluss-Nr.: 20190220.111

##### Beschluss – Vergabe Los 3 – WDVS, Maurer- und Putzarbeiten zur Sanierung und energetischen Ertüchtigung der Turnhalle Prossen

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die Vergabe der Bauleistungen WDVS sowie der Maurer- und Putzarbeiten für die Sanierung und energetische Ertüchtigung der Turnhalle Prossen an den günstigsten Bieter, die Firma

Bauunternehmen Andreas Zimmermann GmbH  
01768 Glashütte, OT Schlottwitz

zum Angebotspreis in Höhe von 143.717,14 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus Fördermitteln des Programmes VwV Investkraft „Brücken in die Zukunft“ sowie aus zu planenden Haushaltsansätzen für die Maßnahme.

#### Beschluss-Nr.: 20190220.112

##### Beschluss – Vergabe Planungsleistungen für Hochwasserschutzmaßnahmen Herbstgraben

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die stufenweise Beauftragung der Planungsleistungen für Hochwasserschutzmaßnahmen am Herbstgraben an das

Ingenieurbüro Michael Bartsch  
09599 Freiberg



Die Beauftragung umfasst vorläufig die Entwurfsvermessung des gesamten Herbstgrabens gem. § HOAI, die Erkundung der Baugrundverhältnisse im Bereich der geplanten Sicherungen sowie anteilig die LP 1-3 der Objektplanung gem. § 44 HOAI und anteilig LP 1-3 der Tragwerksplanung gem. § 52 HOAI zzgl. 3 v. H. NK, insgesamt 10.352,75 € btt.

Die Leistungen sind Grundlage für die Erarbeitung eines Antrages zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des Gewässerzustandes und des präventiven Hochwasserschutzes (RL GH/2018) Die Finanzierung dieser Leistungen soll aus dazu planenden Haushaltansätzen für die Maßnahme erfolgen.

Die Baukosten für die Maßnahme werden auf 282,605,96 € btt. zzgl. 45.873,19 € btt. Planungskosten berechnet, bei einer möglichen Förderung von 90 v.H.

#### **Beschluss-Nr.: 20190220.113**

#### **Beschluss – Ersatzneubau Niederschlagsentwässerung Prossen – untere Talstraße**

Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung der kommunalen Anteile für die Baumaßnahme des AZV: Niederschlagsentwässerung untere Talstraße in Prossen im Haushaltsjahr 2019.

Die vorläufigen Anteilskosten der Stadt betragen 83.500,00 € btt und sind im Haushaltsplan aufzunehmen.

Die Abrechnung erfolgt auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten der geprüften Schlussrechnung des Bauunternehmens. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die entsprechende Vereinbarung mit dem AZV abzuschließen.

#### **Beschluss-Nr.: 20190220.114**

#### **Beschluss – Vergabe Felssicherungsarbeiten am Personenaufzug**

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die Vergabe der Felssicherungsarbeiten im Bereich des Personenaufzuges an die Firma

BST Freiberg GmbH & Co. KG  
09599 Freiberg

zum Angebotspreis in Höhe von 45.085,90 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus den in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten für Felssicherung im Stadtwald. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der naturschutzrechtlichen Befreiung durch die Landesdirektion Sachsen für diese Arbeiten.

Bad Schandau, 20.02.2019

Thomas Kunack  
Bürgermeister



### Informationen aus dem Rathaus

## Kurzprotokoll der Sitzung des Stadtrates Bad Schandau am 16.01.2019

#### **TOP 1 - Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung erfolgen keine Einwände.

#### **TOP 2 - Informationsbericht des Bürgermeisters**

Der Informationsbericht des Bürgermeisters entfällt.

#### **TOP 3 - Protokollkontrolle**

Herr Große und Herr Niestroj erklären sich bereit, das Protokoll der heutigen Sitzung zu unterzeichnen.

Kurzprotokoll 14.11.2018

Herr Ch. Friebel fragt an, ob das Schriftstück für den Kreisverkehr Ortsumgehung Pirna noch erstellt und vom Stadtrat verabschiedet wird. Der Bürgermeister informiert, dass dies in der nächsten Ratssitzung nachgeholt wird. Es gibt dafür keine konkrete Zeitvorgabe.

Zum Protokoll selbst bittet Herr Ch. Friebel, dass vor seinen Nachnamen durchgängig - Ch. - gesetzt wird. Dies wurde im Protokoll nicht konsequent vorgenommen. Außerdem bittet er um eine redaktionelle Korrektur im TOP 12. Dort muss es heißen – Datenschutzgrundverordnung –, der Bestandteil – grund – muss ergänzt werden. Außerdem fehlt da ein Leerzeichen. Im Übrigen wird das Protokoll bestätigt.

Kurzprotokoll 19.12.2018

Herr Ch. Friebel hatte in der Sitzung 19.12.2018 angefragt, wann den Stadträten die Liste vorgelegt werden kann, aus welcher ersichtlich ist, welche Mitgliedsbeiträge die Stadt Bad Schandau zu zahlen hat und welche Leistungen hinter den entsprechenden Verbänden stehen. Er bittet, die dazu vom Bürgermeister gegebene Antwort noch in das Protokoll aufzunehmen.

Abarbeitungsprotokoll

Im Januar 2018 wurde von Frau Scheffler die Aufstellung der Kurlinie erbeten, die zeigt, von wo aus diese Linie mit wieviel Fahrgästen genutzt wurde. Hierzu bittet Herr Ch. Friebel um eine Aussage zum Bearbeitungsstand. Außerdem fragt er an, ob die Möglichkeit besteht, mit dem Ergebnis zu erreichen, dass die Linie ausgeweitet werden kann. Der Bürgermeister erklärt, dass ihm die Daten noch nicht vorliegen. Sobald sie vorliegen, wird er diese bekanntgeben. Zur Erweiterung bzw. zur Fortführung der Linie gibt es derzeit Beratungen und gewisse Vorstellungen, die allerdings noch nicht so ausgereift sind, dass man sie im Stadtrat diskutieren könnte. Herr Ch. Friebel schlägt vor, Herrn Thiele in eine Stadtratssitzung einzuladen und mit ihm gemeinsam über das Ergebnis und die Vorstellungen für die Zukunft zu diskutieren. Frau Scheffler führt an, dass die OVPS gebeten werden sollte, dem Bürgermeister die Zahlen für 2017 zu übergeben, bzw. diese in einem kurzfristig einberufenen Termin mit dem Stadtrat zu besprechen und zu erläutern.

Herrn Bredner spricht zum wiederholten Male die nichtgenehmigten Werbeschilder in Krippen an. Er begründet sein Anliegen damit, dass bei dieser Thematik eine Gleichbehandlung zwingend notwendig ist.

Außerdem bittet er um eine Aussage zum Sachstand „Sendigbaude“. Dazu erklärt der Bürgermeister, dass ein neuer Betreiber gesucht wird und dazu im nächsten Amtsblatt eine Ausschreibung erfolgt.

Herr Ch. Friebel bittet noch einmal darum, dass die Auflistung der Mitgliedschaften den Stadträten zugesandt wird.

Im Abarbeitungsprotokoll wurde vermerkt, dass ein schrittweiser Austausch der Abdeckungen der Durchlässe auf dem Elberadweg Krippen vorgesehen ist. In diesem Zusammenhang fragt er an, inwieweit die Möglichkeit besteht, dort auch bei möglichen Schäden durch die Landeskatastrophenschutzübung die Landesdirektion bzw. das Land in Anspruch zu nehmen.

Herr Kunack erklärt, dass sowohl vor als auch nach der Übung der Zustand des in Anspruch genommenen Geländes dokumentiert wird. Damit lassen sich mögliche Schäden nachweisen. Allerdings gibt es bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine Vereinbarung mit dem Land Sachsen, wie mit diesen Schäden dann zu verfahren ist. Auf jeden Fall ist es unsere Absicht, für mögliche Schadensbeseitigung keine Kosten zu übernehmen.

#### **TOP 4 - Bürgeranfragen**

Es wird angefragt, warum ein Verbotsschild des Parkhotels den Sendig-Park-Weg versperrt. Der Bürgermeister erklärt, dass es bereits ein Gespräch dazu mit dem Eigentümer gegeben hat. Dieser hat zugesichert, dass Schild so schnell wie möglich zu entfernen bzw. so anzubringen, dass für den Nutzer ersichtlich ist, dass nur seine Parkwege damit gemeint sind. Der Sendig-Park-Weg ist ein öffentlich gewidmeter Weg, so dass dieser auch weiterhin für jedermann zugänglich ist.



Herr Klimmer fragt an, warum der Behindertenzugang zum Personenaufzug abgesperrt ist. Frau Prokoph informiert, dass bei den letzten Baumfällmaßnahmen festgestellt wurde, dass ein Felsen locker ist. Dazu wird es in den nächsten Tagen eine Begehung geben und dann kann festgelegt werden, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um den Behindertenzugang wieder sicher und begehbar herzustellen. Herr Schubert informiert, dass in Postelwitz 3 Lampen defekt sind. Der Bürgermeister bittet zum wiederholten Male, solche Meldungen direkt und unmittelbar an die Verwaltung zu geben, damit es zu keiner Zeitverzögerung kommt. Außerdem fragt Herr Schubert an, wann die Wohnungen im Grundstück Elbufer 99 saniert werden. Herr Kunack erklärt, dass es dazu eine Information im nichtöffentliche Teil der Ratssitzung geben wird, es aber vor Verabschiedung des Haushaltes noch keine Beauftragung geben kann. Herr Dr. Böhm informiert, dass die Forstbehörde der Stadt anbietet, Informationstafeln zum Forststeig an einem geeigneten Standort anzubringen.

Frau Scheffler merkt an, dass am Ortsausgang Waltersdorf am Straßenrand Obstbäume stehen, die mit Misteln befallen sind. Sofern wir dafür zuständig sind, müssten die Misteln dringend entfernt werden, um die Bäume zu schützen.

Herr Ch. Friebe fragt an, ob sich mittlerweile ein Nachfolger gefunden hat, der sich für das Schmücken des Osterbrunnens verantwortlich fühlt. Herr Große erklärt, dass der Aufsatz des Osterbrunnens bereits seit langem durch die BSKT angefertigt und mit dem vorhandenen Osterschmuck bestückt wird. Dies wird auch künftig auch so von statten gehen.

#### **TOP 5 - Beschluss – Billigung einer Machbarkeitsstudie zur Schaffung touristischer Basisinfrastruktur am Standort ehemaligen Gymnasium in Bad Schandau**

Der Bürgermeister bittet Herrn Mascha nochmals um eine Zusammenfassung des Ergebnisses der Machbarkeitsstudie sowie um Informationen zum jetzigen Arbeitsstand. Herr Mascha trägt diese vor. Herr Große fragt an, wie die Betreuung des World Life Centers finanziert werden kann. Er sieht die Wirtschaftlichkeit des Projektes als kritisch an und kann sich eine kommunale Betreuung nicht vorstellen. Herr Mascha zeigt mehrere Wege der Finanzierung auf. Letztendlich muss die Finanzierung durch diejenigen erfolgen, die einen Gewinn aus dem Objekt bzw. den Leistungen des World Life Centers erzielen.

Herr Mascha erläutert außerdem, wie derzeit an der Idee weitergearbeitet wird. Dazu wurde ein Netzwerk aufgebaut, welches landkreisweit verschiedene Gesundheitsangebote miteinander vernetzt. Kernpunkt und Herz dieses Netzwerkes soll das World Life Center in Bad Schandau sein. Ein großes Interesse an dem Projekt zeigt die AOK Plus, welche selbst zu der Thematik Studien in Auftrag gegeben hat. Insofern werden auch im Rahmen des jetzt laufenden Projektes die Untersuchungen zur Umsetzung bzw. zur Errichtung des World Life Centers vorgenommen. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung.

AE: 9 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen

Die Machbarkeitsstudie ist damit bestätigt.

#### **TOP 6 - Beschluss – Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 12 Ja-Stimmen, einstimmig

#### **TOP 7 - Beschlussfassung über die Anzahl der Beisitzer und deren Stellvertreter im Gemeindevwahlausschuss der Stadt Bad Schandau für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen am 26. Mai 2019**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 12 Ja-Stimmen, einstimmig

#### **TOP 8 - Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen**

am 26. Mai 2019

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Er lässt zu jedem Punkt einzeln abstimmen. Alle Abstimmungsergebnisse sind gleich, 12 ja-Stimmen, einstimmig.

#### **TOP 9 - Beschluss – Abschluss eines Beratungsvertrages – Unterstützung Jahresabschlüsse**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Frau Gudrun Richter nimmt Ergänzungen vor.

Herr Dr. Böhm merkt an, dass der Vertrag keine Leistungsbeschreibung, keine finanzielle Größe und keinen Punkt zur Vertragsbeendigung enthält. Frau Wötzel erklärt, dass die Verwaltung schon längere Zeit mit

B & P zusammenarbeitet. Es wird keine komplexe Beauftragung erfolgen, die Leistungen werden nur schrittweise in Auftrag gegeben. Weiter bittet Herr Dr. Böhm um eine Aussage, wie hoch die Kosten sind und woraus diese beglichen werden. Frau Wötzel erklärt am Beispiel der Jahresrechnung Rathmannsdorf, dass die Kosten dafür wahrscheinlich unter 10 T€ liegen werden. Die Rechnungen werden immer nur für die Leistungen gestellt, die wir unmittelbar in Anspruch nehmen.

Auch Herrn Bredner ist die Vertragsgestaltung zu unkonkret. Es müssen Zahlen enthalten sein, um dem Stadtrat die Angelegenheit plausibel darzulegen. Es muss eine Aussage getroffen werden, wie hoch der Haushalt für 18 Jahresabschlüsse belastet wird und wie wir diese Summe im Haushalt einplanen können. Seine Anfrage, ob auch die Gemeinden Reinhardtsdorf und Rathmannsdorf dies finanziell mittragen beantwortet Frau Wötzel eindeutig mit nein. Bei den Jahresabschlüssen handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung.

Herr Ch. Friebe führt an, dass er der Beschlussvorlage nicht zustimmen wird. Auch ihm fehlen in dem Vertrag Zahlen und eine zeitliche Grenze. Außerdem stellt sich ihm die Frage, ob wir uns die Finanzierung leisten können. Er sieht die Erstellung der Jahresrechnungen ganz klar als Aufgabe der Kämmerei und nicht eines externen Unternehmens, das für den dreifachen Stundenlohn arbeitet. Nach seiner Auffassung scheidet es an der Kompetenz oder an der Personaldecke. Wie machen das andere Kommunen in ähnlicher Größenordnung. Er schlägt vor, dass die betreffenden Mitarbeiter der Kämmerei z. B. Weiterbildungen besuchen oder in Erfahrungsaustausch treten. Es muss ein Know how erarbeitet werden. An dieser Stelle betont der Bürgermeister, dass es keinesfalls an der Kompetenz der Mitarbeiter liegt, sondern an der fehlenden Personaldecke.

Herr Bredner betont nochmals, dass, wenn der Vertrag keine Details enthält, eine Bewertung durch den Stadtrat nicht möglich ist. Frau Richter erklärt, dass aus eigener Kraft im Jahr 2019 max. 1 Jahresrechnung erstellt werden kann, da auch alle laufenden Arbeiten erledigt werden müssen. Den Rückstand aufzuarbeiten ist ohne externe Hilfe nicht machbar.

Herr Niestroj fragt an, wie von der Verwaltung aus die Kontrolle, z.B. für den tatsächlichen Zeitaufwand oder das Honorar, erfolgt. Frau Wötzel informiert dazu, dass wir, wie auch bei der Eröffnungsbilanz, für jede erbrachte Leistung eine aufgeschlüsselte Abrechnung bekommen.

Frau Kriedel vertritt die Auffassung, dass die Aufgabe bewältigt werden muss und nicht viel Zeit zur Verfügung steht. Allerdings findet auch sie es für besser, wenn dem Stadtrat eine Summe bekannt ist, über die abgestimmt werden muss.

Nach Auffassung von Herrn Große sollte die externe Beratung stattfinden, allerdings müsste ein Kontrollmittel geschaffen werden. Gegenüber den Stadträten bzw. den Mitgliedern des HSA müsste eine regelmäßige Übermittlung erfolgen.



Herr Friebel fragt Herrn Große an, ob er dann auch eine Einschätzung zu den ihm vorgelegten Unterlagen vornehmen kann. Herr Große erklärt, dass man natürlich auch Vertrauen in die Arbeit der Verwaltung und des Beraters setzen muss.

Der Bürgermeister kritisiert die Einstellung von Herrn Ch. Friebel. Herr Ch. Friebel bringt mit seinen Aussagen zum Ausdruck, dass er in die Arbeit der Verwaltung keinerlei Vertrauen setzt.

Herr Bredner fragt an, ob der Haushalt 2019 auch genehmigt wird, wenn keine Jahresrechnungen 2013/14 vorliegen. Dies verneint Frau Richter. 2018 wurde entschieden, dass die Jahresabschlüsse von den Haushaltsgenehmigungen entkoppelt werden.

Sowohl der Bürgermeister als auch Frau Wötzel unterstreichen nochmals die Dringlichkeit der Beschlussvorlage.

Herr Bredner stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertagung des Beschlusses. Für ihn ist es notwendig und sinnvoll, die Vorlage mit einem Bearbeitungszeitraum und einer Zahl zu untersetzen. Der Bürgermeister spricht sich gegen diesen Antrag aus. Er sieht es als notwendig und sinnvoll an, die Verwaltung mit den Beratungsleistungen zu unterstützen, um so schnell wie möglich mit den Jahresrechnungen voranzukommen.

Er bittet um Abstimmung zum Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertagung des Beschlusses.

AE: 9 Ja-Stimmen, 3 nein-Stimmen, damit ist der Beschluss in die nächste Sitzung vertagt.

**TOP 10 - Beschluss – Eröffnungsbilanzwerte des Betriebes gewerblicher Art der Stadt Bad Schandau, Kur- und Bäderwesen**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 12 Ja-Stimmen, einstimmig

**TOP 11 - Allgemeines/Informationen**

Anfragen/Anmerkungen Stadträte

Herr Bredner fragt an, wie die Müllentsorgung auf dem Schanzenweg momentan geregelt ist. Offensichtlich funktioniert diese seit Januar wieder nicht mehr. Frau Prokoph wird sich um die Angelegenheit kümmern.

Da keine weiteren Anfragen und Anmerkungen erfolgen, beendet der Bürgermeister 21.10 Uhr den öffentlichen Teil der Ratsitzung und bedankt sich bei den Gästen für ihre Teilnahme.

T. Kunack Wötzel  
Bürgermeister Protokollantin

## Wohnungsangebote

### Sanierte Wohnungen im kommunalen Wohnungsbestand

#### Rosengasse 3, Bad Schandau

2-Raum-Wohnung, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

#### Bergmannstraße 5, Bad Schandau

3-Raum-Wohnung, DG links, ca. 77,5 m<sup>2</sup>

Bezug ab 01.12.2018 möglich

#### Lindenallee 8, Bad Schandau

3-Raum-Wohnung, 2. OG, ca. 63 m<sup>2</sup>

Bezug nach Vereinbarung möglich

### Freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

#### Bergmannstraße 5, Bad Schandau

Gewerberäume, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

Gewerberäume, EG, ca. 55 m<sup>2</sup>

Nähere Informationen sind zu erfragen in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126.

## Wohnungsangebote

### Sanierte Wohnungen im kommunalen Wohnungsbestand

#### Rosengasse 3, Bad Schandau

2 Raum-Wohnung, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

#### Bergmannstraße 5, Bad Schandau

3-Raum-Wohnung, DG links, ca. 77,5 m<sup>2</sup>

#### Lindenallee 8, Bad Schandau

3-Raum-Wohnung, 2. OG, ca. 63 m<sup>2</sup>

### Freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

#### Bergmannstraße 5, Bad Schandau

Gewerberäume, EG, ca. 60 m<sup>2</sup>

Gewerberäume, EG, ca. 55 m<sup>2</sup>

Nähere Informationen sind zu erfragen in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126

## Kommunale Singlewohnung zu vermieten

im Stadtzentrum von Bad Schandau, 30 m<sup>3</sup>, KM 165,00 € + NK 65,00 €, Kaution 495,00 €.

Nähere Informationen zu erfragen bei Kazimiers & Müller GmbH  
Tel. 035971 53131

E-Mail: hausverwaltung@kazimiers-mueller.de



Informationen der Bad Schandauer

Kur- und Tourismus GmbH

## Veranstaltungen vom 08.03. - 23.03.2019

08.03.2019, 15:00 Uhr

### geführter Stadtspaziergang

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung bis 14:00 Uhr erforderlich: 035022 900-30

08.03.2019, 20:30 Uhr

### „Balkan-Tour: 9 Tage, 11 Länder“

Reisereportage mit Michi Münzberg

OT Schmilka; Schmilka'sche Mühle/Brauereisaal

09.03.2019, 12:00 Uhr

### Großer Faschingsumzug

Start: Elbkai Bad Schandau

09.03.2019, 20:00 Uhr

### Kostümfest

Kulturstätte am Stadtpark

09.03.2019, 20:30 Uhr

### Dr. Böhm's Wanderwegeklunik

Vortrag mit Dr. Ing. Rolf Böhm

OT Schmilka; Schmilka'sche Mühle/Brausaal

14.03.2019, 8:30 Uhr – 09:30 Uhr

### Yoga am Morgen

Hotel Elbresidenz, Anmeldung unter: 035022 900-50

15.03.2019, 14:00 Uhr

### Musik am Nachmittag

Parkhotel; Infos unter 035022 520

15.03.2019, 15:00 Uhr

### geführter Stadtspaziergang

Treffpunkt: Museum Bad Schandau, Badallee 10/11

Anmeldung bis 14:00 Uhr erforderlich: 035022 900-30

15.03.2019, 17:00 Uhr

### Winterkino für Kinder: „Das tollste Kindermädchen der Welt“

Parkhotel, 15.03.2019, 20:00 Uhr

### Winterkino für Erwachsene: „Der sprechende Teddybär“ Teil 2

Parkhotel, 16.03.2019, 16:00 Uhr



**Tea-Time mit Buchlesung: „Die Elbe hat es mir erzählt ...“**

Hotel Elbresidenz; Anmeldung bis 11:00 Uhr unter 035022 919-700  
16.03.2019, 20:30 Uhr

**Gitarren-Konzert mit Gianluca Calivà**

OT Schmilka; Schmilka'sche Mühle/Brauereisaal  
21.03.2019, 8:30 Uhr – 09:30 Uhr

**Yoga am Morgen**

Hotel Elbresidenz, Anmeldung unter: 035022 900-50  
21.03.2019, 21:00 – 24:00 Uhr

**Vollmondkonzert mit Mojbrothers Elektroswing**

Toskana-Therme  
22.03.2019, 15:00 Uhr

**geführter Stadtspaziergang**

Treffpunkt : Museum Bad Schandau, Badallee 10/11  
Anmeldung bis 14:00 Uhr erforderlich: 035022 900-30  
23.03.2019, 16:00 Uhr

**Tea-Time mit Buchlesung: „Es darf gelacht werden ...“**

Hotel Elbresidenz; Anmeldung bis 11:00 Uhr unter 035022 919-700



Was waren Höhepunkte? Toll war unser Ortsfest bei Kaiserwetter und feucht und kühl das Bergsingen mit dem Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“ bei Regen von Anfang bis Ende. Doch mit unseren vielen Helfern haben wir es gemeistert, wie auch den Frühjahrs- und Herbstputz, die Rad- und die Wandertour und ein rundherum zünftiges Glühweinfest mit dem Chor „Liederkranz“ und einem „Märchenspiel-Ensemble“.

Mit solchen Höhepunkten wollen wir auch ins Jahr 2019 starten und freuen uns, dass wir doch dieses und jene junge Gesicht bei uns begrüßen durften, die auch schon mit kräftig am Werk waren. Schön war es, fast allen Machern und Mitmachern im Januar in Gohrisch beim Bowling, einer Dankeschön- Veranstaltung für die Ortsfest - Mitwirkenden, wieder begegnen zu können. Und wir können versichern: „Es wurde keine ruhige Kugel geschoben“.

Was haben wir in diesem Jahr vor?

Im Terminkalender 2019 des Ortsvereins sind bislang folgende Events verzeichnet:

06.04.	Frühjahrsputz
13.04.	Wandertag
04.05.	Radtour
22.06.	Sommersonnenwende mit dem Bergsteigerchor
06.bis 08.09.	Ortsfest
02.11.	Herbstputz
30.11.	Glühweinfest

Wer möchte, kann schon mal in seinem Terminkalender vortragen. Auf jeden Teilnehmer freuen wir uns.

Bis auf bald.

*Ortsverein Ostrau e. V.*



## Vereine und Verbände

### Ein Blick ins Jahr



Nun ist das neue Jahr 2019 gleich 2 Monate alt und es soll wieder ein erfolgreiches werden, denn so schätzen wir das vergangene Jahr für uns in Ostrau ein. Der Ortsteil Ostrau und wir als Ortsverein blicken auf ein schönes, aber auch anstrengendes Jahr zurück.



## Gemeinde Rathmannsdorf



### Informationen aus der Gemeinde

## Öffnungszeiten

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: [info@rathmannsdorf.de](mailto:info@rathmannsdorf.de)

Montag und Mittwoch	geschlossen
Dienstag von	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag von	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag von	9.00 - 12.00 Uhr

**Achtung: Am Freitag, dem 8. März 2019 und am Dienstag, dem 19. März 2019 bleibt das Gemeindeamt aufgrund von Urlaub geschlossen.**

## Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

am Dienstag, dem 12. März 2019 findet die Bürgermeister-Sprechstunde von 16.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung (Terminabsprache über Frau Putzke/OVPS, Tel.-Nr.: 03501 792101) statt.

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste planmäßige Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, dem 21.03.2019 um 19:00 Uhr im Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13 statt. Weitere Informationen finden Sie zeitnah an den Bekanntmachungstafeln sowie auf unserer Homepage [www.rathmannsdorf.de](http://www.rathmannsdorf.de).



### Vereine und Verbände

## Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf

Am 15.02.2019 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf statt.

Im Zeichen von „Retten-Löschen-Bergen-Schützen“ begrüßte Gemeindeführer Peter Petters die Kameradinnen und Kameraden sowie Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Rathmannsdorf. Er blickte auf das Jahr 2018 zurück:

### Aufgaben der Feuerwehr

Durch die Feuerwehr der Gemeinde Rathmannsdorf werden in der Regel folgende Aufgaben wahrgenommen:

Pflichtaufgaben (nach § 16 Abs. 1 und 2, § 22 Abs. 2 und § 49 des SächsBRKG)

- Brandbekämpfung,
- Technischen Hilfeleistung bei der Bekämpfung von Katastrophen, im Rahmen des Rettungsdienstes und bei der Beseitigung von Umweltgefahren
- Einsatzleitung

### Weitere Aufgaben

- Durchführung der Brandsicherheitswache der durch die Gemeinde genehmigten Veranstaltungen

- Mitwirkung im Katastrophenschutz
- Mitwirkung bei der Brandschutzerziehung, insbesondere Unterstützung im Kindergarten Rathmannsdorf
- Beseitigung von ÖI- und Kraftstoffspuren auf öffentlichen Verkehrs- und Wasserflächen
- jährliche Überprüfung der offenen Löschwasserentnahmestellen und Kontrolle der Hydranten entsprechend der Vereinbarung mit dem Wasserversorgungsunternehmens.

Die personelle Stärke der Freiwillige Feuerwehr Rathmannsdorf beträgt 54 Kameradinnen und Kameraden, davon 23 Aktive.

### erfolgreich bestandene Lehrgänge

Grundlehrgang und Sprechfunkerlehrgang:

Kam. Martin Richter, Philipp Kriedel, Kevin Zenker

Atemschutzlehrgang: Kam. Hergesell, Vincent, Richter, Dominik

### Einsätze

Im Jahr 2018 wurden wir zu 15 Einsätzen örtlich und überörtlich alarmiert.

Unsere Kameraden hielten 25 Übungsdienste ab, wobei hauptsächlich auf die theoretische und praktische Ausbildung nach den Feuerwehrdienstvorschriften Wert gelegt wurde.

Außerdem beschäftigten wir uns mit den Regeln des Einsatzes von Sonder- und Wegerechten auf Alarmfahrten, Gefahren an den Einsatzstellen und mit Funktraining, speziell mit der neuen Digitalfunktechnik.

Ich bedanke mich für die gute Mitarbeit aller Kameraden, für die ehrenamtliche Aufopferung, die nicht immer die erforderliche Beachtung findet.

Bei den Ehefrauen und -männern sowie den Partnern meiner Kameradinnen und Kameraden bedanke ich mich für ihr Verständnis, wenn´s mal wieder durch Einsätze oder Übungen etwas länger dauerte oder Tagespläne durcheinander geworfen wurden.

Bei dem Bürgermeister Herrn Thiele, dem Gemeinderat der Gemeinde Rathmannsdorf und Frau Benedix bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit 2018 und hoffe auf eine weitere konstruktive Zeit.

Nach dem Jahresbericht wurden die Kameraden Susann Endler und Roy Hersemann für ihre zehnjährige Zugehörigkeit geehrt sowie die Kameraden Reiner Kaulfuß und Harald Endler zum Oberbrandmeister befördert.



Herzlichen Glückwunsch!

*Peter Petters*

*Gemeindeführer*



## Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Rathmannsdorf 2018

Im Jahr 2018 gehörten 16 Kinder der Jugendfeuerwehr an.

Im Alter von 8 - 10 waren es 4 Kinder, davon 2 Mädchen, im Alter von 11 - 18 waren es 12 Kinder, davon 6 Mädchen.

Die Kinder und Jugendlichen, beteiligten sich alle sehr gut bei den Diensten und Ausflügen.

Der erste Dienst war wie immer Unfallschutz.

Ein Hauptbestandteil der Dienste im letzten Jahr bestand darin, den Kinder und Jugendlichen den richtigen und sicheren Umgang mit den Geräten der Feuerwehr beizubringen.

Wir unternahmen im letzten Jahr auch einige Aktivitäten mit den Kindern. So waren wir zu zwei Kinotagen, die von der Kreisjugendfeuerwehr organisiert wurden in Pirna und fuhren zur Winterwanderung nach Dippoldiswalde, wo zum krönenden Abschluss eine Fahrt mit der Weißeritztalbahn stattfand.

Außerdem nahmen wir an den Vorbereitungswettkämpfen für den KJFTag in Ulbersdorf am 1. Mai teil.

Die 48h Aktion fand im letzten Jahr auch wieder statt. Wir renovierten die Fahrzeughalle im Gerätehaus und klebten Eckschienen an die Türgewände. An diesem Wochenende zelteten wir auch am Gerätehaus.

Zum Kreisjugendfeuerwehr Tag in Krippen starteten wir mit drei Mannschaften.

Gruppe 1 Jungen bis 10 Jahren belegten Platz 20

Gruppe 2 Jungen bis 18 Jahren belegten Platz 9

Gruppe 3 grenzüberschreitende mit Mikolasovice Jungen bis 10 Jahren belegten wir Platz 1

Zum Landesfeuerwehrtag in Görlitz stellten wir unsere Jugendfeuerwehr vor und hatten eine Karaokebar aufgebaut.

In Ulbersdorf nahm unsere Jugendfeuerwehr auch am Löschangriff teil. Da belegte sie den 6. Platz.

Wir als Jugendwarte und Betreuer nahmen auch im letzten Jahr an Weiterbildungen teil. So waren wir zum Neujahrstreffen in Cotta.

Zweimal im Jahr fand unsere Altstoffsammlung statt, um unsere Kasse aufzubessern. Die Bewohner aus dem Ort haben uns dabei auch sehr unterstützt. Dafür vielen Dank.

Dem Feuerwehrverein halfen wir bei der Vor- und Nachbereitung zum Maibaumsetzen, Turmfest und Weihnachtsmarkt.

Im letzten Jahr konnten wir auf die Hilfe der Kameraden von der Feuerwehr, sowie den Mitgliedern des Feuerwehrvereins zählen. Vielen Dank. Auch Herrn Thiele ein ganz herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

Ich möchte mich auch bedanken bei meinen zwei Stellvertretern Christian Albrecht, Kevin Käseberg, bei Annett Petters und Corina Hering und bei allen anderen Helfern für die geleistete Arbeit und tatkräftige Unterstützung.

Auch an die Jugend ein großes Lob für die Hilfsbereitschaft und Kameradschaft untereinander.

*Stephan Endler*

*Jugendfeuerwehrwart*

## Jahreshauptversammlung des Feuerwehrverein Rathmannsdorf e. V.

Zur jährlichen Hauptversammlung des Feuerwehrverein Rathmannsdorf e. V. am 15.02.2019 lud unser Vereinsvorsitzender, Enrico Hering, ein.

Nach der Begrüßung blickte er auf das Jahr 2018 zurück:

Dem Verein gehören 59 Mitglieder an, 2018 gab es drei Eintritte. Folgende Veranstaltungen wurden im vergangenen Jahr ausgerichtet:

- Maikranzbinden mit Setzen des Maibaums und Tanz in den Mai
- Turmfest (Pfingsten) mit traditionellem Kegeln
- Weihnachtsmarkt vor dem Gerätehaus mit Schmücken des Weihnachtsbaumes auf der Festwiese.

Insgesamt konnten wir zu allen Festen eine gute Resonanz an Gästen verzeichnen.

Der Feuerwehrverein ist gemeinnützig, d. h. satzungsgemäß Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr mit der Alters- und Jugendabteilung.

So unterstützten wir z. B. 2018 unsere Jugendfeuerwehr bei zwei Altstoffsammlungen.

Bei Fördermaßnahmen der Jugendfeuerwehr stellen wir die nötigen Eigenmittel zur Verfügung. Damit werden die Fördermittel für unsere Jugend optimal ausgeschöpft.

Sehr interessiert stehen viele Urlauber und Gäste vor unserem mit historischer Technik ausgestelltem Vereinshaus.

Das bekräftigt uns, diese weiterhin in einem guten Zustand zu erhalten.

Der Feuerwehrverein Rathmannsdorf e. V. hat mit seinen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren bei der Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr

und dem kulturellen Leben in Rathmannsdorf maßgeblich beigetragen!!! Darauf können wir stolz sein!!!

Dafür dankt Enrico Hering den Mitgliedern und Helfern, der Gemeinde, allen Sponsoren, insbesondere der OVPS.

Ohne deren Unterstützung wäre einiges nicht möglich!!!

Nach den Ausführungen des Vorsitzenden verlas der Kassenprüfer Walter Mutze den Kassenbericht.

Da es keinen Diskussionsbedarf gab, wurde um die Entlastung des Vorstandes für 2018 gebeten. Diesem stimmten alle Vereinsmitglieder zu.

Zu den Zielen 2019 des Feuerwehrverein Rathmannsdorf e. V. gehört u. a. die Organisation der jährlichen Feste wie gehabt, das Pflegen der historischen Feuerwehrentechnik und natürlich die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr.

*Annett Petters*

*Vereinsmitglied*

### Mittwochkreis

Der nächste Mittwochkreis findet am 13.03.2019, um 14.00 Uhr im Gemeindezentrum Rathmannsdorf, Pestalozzistraße 20 statt. Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.

Anzeigen



## Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna



### Informationen aus der Gemeinde

#### Sprechstunden des Bürgermeisters, Herrn Ehrlich

**Dienstag, den 12.03.2019**

15.30 – 16.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung  
17.00 – 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Schöna

**Dienstag, den 19.03.2019**

15.30 – 16.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung  
17.00 – 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Kleingießhübel  
bzw. nach Vereinbarung in der Gemeindeverwaltung (Tel.: 80433)

#### Sprechstunden des Bürgerpolizisten

**Dienstag, den 19.02.2019** 15.00 - 17.00 Uhr in der  
Gemeindeverwaltung



### Vereine und Verbände

#### Senioren Schöna

**Freitag, 15.03.2019** Kegeln in der „Kaiserkrone“  
Beginn: 14.00 Uhr

**Freitag, 22.03.2019** Seniorennachmittag im Gasthaus  
„Zirkelstein“  
Beginn: 14.00 Uhr

### Historisches

#### Ein vergessener Brauch, das Fastenbeten

In einigen Dörfern in der Umgebung Schandaus hatte sich bis zum Beginn des Ersten Weltkrieges ein kirchlicher Brauch erhalten, das Fastenbeten. Schulkinder bekamen dabei für das Hersagen des sogenannten Beteliedes die Fastenbrezeln geschenkt. Der Ursprung des Brauches liegt jedoch im Dunklen der Vergangenheit. Schon vor 140 Jahren gelang es dem Schönaer Lehrer Moritz Martin nicht mehr, dessen wahre Hintergründe aufzuklären. Er vermutete, dass er auf dem Beginn der in Wegfall gekommenen 70-tägigen Fastenzeit zurückzuführen ist und eine Art Fastnacht gewesen sein könnte. Der Tag wäre außerdem ehemals zu den Hohen Festtagen gerechnet worden.

Auch in heutiger Zeit liegen zur Entstehung des Festes keine restlos gesicherten Erkenntnisse vor. Wahrscheinlich entstand das Fastenbeten aus der ehemaligen Praxis des Fasten- oder Katechismusexamens, zu dem Kinder und auch das Gesinde an einem Sonntag nach der Nachmittagspredigt über Luthers Kleinen Katechismus befragt wurden. In ähnlicher Weise berichtete auch der Pfarrer Gloomt in seiner Schandauer Chronik zu dieser Sitte, welche bereits 1577 bestand.



#### Katechismus

Das Examen oder die Prüfung der Kinder durch den Pfarrer und das Gespräch mit den Jugendlichen fand früher in den Kirchen statt und in den eingepfarrten Dörfern im jeweiligen Erbgericht. Seit 1670 hatten alle jungen Leute, die ohne Entschuldigung fehlten, ein Strafgeld zu zahlen.

Verschiedene Hinweise lassen vermuten, dass am Tage des Ereignisses zudem in alter Zeit eine größere Festlichkeit abgehalten wurde, die wir vielleicht mit der Kirmst oder dem ehemaligen Lobetanz vergleichen können. So ist beim Kauf des Schönaer Erbgerichts im Jahre 1694 vermerkt, dass sich die neue Besitzerin verpflichtete, jährlich zum „Beth Examen“ der Gemeinde ein Viertel Bier zu geben (ca. einhundert Ltr.). 1799 wurde auf Kosten der Gemeinde Schöna, auch ein Kalb zum „Beth Examen“ geschlachtet. Ein Christoph Ehrlichen erhielt „vor das Schweinefleisch zum Beth Examen“ zwei Taler und Gottfried Ehrlichen und seine Frau zehn Groschen „vor Schlachten und Kuchen“ ausgezahlt.

Im Jahre 1840 bekamen die Kinder in Reinhardtsdorf von der Gemeinde zum Fastenbeten zwölf Groschen geschenkt. Der Kirchvater Hering erhielt für das Verteilen von Pfefferkuchen sechs Groschen, der Pfarrer bezog als Auslösung einen Taler und der Kantor zwölf Groschen.

Mit einer Art kleinen Prüfung verband sich das Fastenbeten auch später noch. 1868 wurde die inzwischen sehr vereinfachte und offenbar sehr veränderte Form dieses Festes, zu dessen Abhaltung, man mittlerweile die Räumlichkeiten der Schulen nutzte, so beschrieben: „Die Schulkinder waren gehalten ein zuvor aufgegebenes Betelied herzusagen. Dafür erhielten sie zur Belohnung nun die Fastenbrezeln. Mit der erwachsenen Jugend führte der Pfarrer anschließend eine erbauliche Unterredung zu einem christlichen Thema. Der Nachmittag gehörte dem Familienfeste, zu dem Verwandte und Bekannte aus nah und fern eintrafen. Abends fand auf dem Saale des Erbgerichts eine öffentliche Tanzmusik statt“.

Der mit diesem Ereignis verbundene Religionsunterricht hieß zu dieser Zeit allgemein „die Brezelstunden“. Die Fastenbrezeln selbst, als Bestandteil des Brauches, tauchten im erhaltenen Schriftgut der Gemeinden Schöna und Reinhardtsdorf erst um 1860 auf. Sie wurden aus einer Schandauer Bäckerei bezogen, da die Orte selbst noch ohne solche auskommen mussten.

Inzwischen gestaltete sich das öffentliche Leben aber immer rationaler. Die moderne Administration und der Zeitgeist ließen den Traditionen und Brauchtümern nur noch wenig Raum.

Im Jahre 1876 wurde das Fastenbeten in Schandau auf behördlichem Wege abgeschafft. Auch in Schöna unternahm 1877 der Lehrer einen ähnlichen Versuch. Es würde den Unterricht stören, so die Begründung. Fastenbeten blieb an der Schönaer Schule aber weiter bestehen, wurde allerdings in die Abendstunden verlegt.

Nach welcher Regel man den Zeitpunkt für das Ereignis festlegte, ist nicht bekannt. In den einzelnen Dörfern um Schandau war er unterschiedlich. 1895 fand das Fastenbeten am 18. Februar in Rathmannsdorf statt, am 21. Februar in Postelwitz, am 22. in Wendischfähre, am 25. in Schmilka und am 26. in Ostrau. Die Sitte lebte auch in den Orten Kleingießhübel, Kleinhennersdorf, Papstdorf und Cunnersdorf.

Dieter Füssel



## Schulnachrichten

### Oberschule Königstein

## Tag der offenen Tür am 08.02.2019

In diesem Schuljahr fand für alle Klassen der Oberschule Königstein der fächerverbindende Unterricht in der Woche vom 04.02. bis 08.02.2019 statt. Dabei wurde z. B. der Nationalpark Sächsische Schweiz untersucht und Papier geschöpft, aber auch das Schulhaus verschönert.

Den Abschluss dieser Woche bildete am Freitag der Tag der offenen Tür, zu dem alle ehemaligen, jetzigen und künftigen Schüler der Schule mit ihren Eltern eingeladen waren.

Auf geführten Rundgängen oder auch ganz individuell konnten die Räumlichkeiten der Oberschule besichtigt werden. Viele Fächer lockten mit Mitmachangeboten. Im Kunstraum waren die Jahresarbeiten der Klassenstufen 9 und 10 zu bestaunen.

Außerdem konnte man sich über die Ganztagsangebote sowie über die Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Sächsische Schweiz informieren.

In Kooperation mit dem Schülerrat stellten sich auch die Sozialarbeiter von JUGENDLAND den Gästen vor.

Gleichzeitig wurde aber unsere Partnerschaft mit dem Nationalpark präsentiert.

Alle Lehrerinnen und Lehrer standen für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Für die Versorgung der zahlreichen Besucher mit Snacks und Getränken sorgten Schüler in der Schulküche.

Unser Dank geht an all unsere Gäste, aber besonders an diejenigen Schülerinnen und Schüler, die diesen Tag mit ausgestaltet haben!



## Lokales

### Freiwillige Helfer im NationalparkZentrum unterstützen den allgemeinen Ausstellungsbetrieb und die Veranstaltungsvorbereitung



**NationalparkZentrum**  
Sächsische Schweiz  
Bad Schandau

Das NationalparkZentrum in Bad Schandau ist für die Einwohner und Gäste der Region eine wichtige Anlaufstelle für alle Fragen

rund um den Nationalpark - viele Gäste besuchen die Ausstellungen oder nehmen an den Veranstaltungen teil.

Was viele nicht wissen: Bei den kleinen handwerklichen Tätigkeiten rund um das Gebäude sowie bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen wird das Team des Infozentrums teilweise seit 2002 von engagierten Helfern unterstützt.

Es handelt sich um ein staatlich gefördertes Freiwilligenengagement bzw. Einsatz im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.

Die Helfer lernen bei ihrer Tätigkeit auch Ziele und Besonderheiten des Nationalparks Sächsische Schweiz kennen und können kostenfrei an den meisten Veranstaltungen teilnehmen. Die Einsatzzeiten können individuell abgestimmt werden, gewünscht wird ein mindestens halbtägiger Einsatz je Woche als freiwilliger Helfer sowie 21 Stunden wöchentliche Arbeitszeit im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.

Wer sich für die Arbeit des NationalparkZentrums interessiert, in der Nationalparkregion lebt und sich aktiv einbringen möchte, darf sich gern im Infozentrum persönlich oder unter [nationalparkzentrum@lanu.de](mailto:nationalparkzentrum@lanu.de) melden und beraten lassen.

Informationen und Bewerbungen an

#### Ansprechpartner:

Stefanie Engelbrecht, Tel. 035022 502-41, Fax-35, Dresdner Str. 2 B, 01814 Bad Schandau

E-Mail: [nationalparkzentrum@lanu.de](mailto:nationalparkzentrum@lanu.de) [www.lanu.de](http://www.lanu.de)

#### Öffnungszeiten des NationalparkZentrums:

Apr – Okt: täglich von 9 - 18 Uhr

Nov – Mrz: täglich außer Montags von 9 – 17 Uhr

Anzeige



## Veranstaltungen des NationalparkZentrums

### AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN des NationalparkZentrums

**Täglich (außer montags) 9 – 17 Uhr geöffnet**

Eintrittspreise: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Klassenverband 1,- € (Begleitpersonen 2,- €)

**Kontakt:** NationalparkZentrum Sächsische Schweiz, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 50240; [nationalparkzentrum@lanu.de](mailto:nationalparkzentrum@lanu.de); [www.lanu.de](http://www.lanu.de)

**DIENSTAG · 19. MÄRZ, 18 – 20:30 Uhr, im Seminarraum des NationalparkZentrums**

**Literaturwerkstatt des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**

Einmal monatlich trifft sich in Zusammenarbeit zwischen dem NationalparkZentrum, der Stadtbibliothek Pirna und anderen Partnern ein **offener Kreis von Menschen, die an Literatur interessiert sind** und auch **selbst Texte schreiben**, zum Gedankenaustausch. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Ein kurzer Theorieteil vermittelt jeweils das sprachliche und konzeptionelle Rüstzeug zum Schreiben. In der heutigen Veranstaltung geht es um **Arten des Satzbaus im Deutschen**. Die Leitung hat Jürgen Ritschel. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 3,- €.

**DIENSTAG · 26. MÄRZ, 18:30 – 19:30 Uhr**

Eine Veranstaltung des Fördervereins Nationalparkfreunde Sächsische Schweiz e. V.

Veranstaltungsort: Kreistagssaal im Landratsamt Pirna, Schloss Sonnenstein, Schlosshof 2/4

**Vortrag über den „Gebirgsverein für die Sächsische Schweiz“**

**René Misterek** (Leiter des StadtMuseums Pirna) präsentiert einen interessanten **Überblick zu einem historischen Verein, der für die landeskundliche Erforschung und für die Erschließung der Sächsischen Schweiz von immenser Bedeutung** war. Im November 1877 konstituierte sich in Pirna der „Gebirgsverein für die sächsisch-böhmische Schweiz“ (seit 1890 „Gebirgsverein für die Sächsische Schweiz“), der sich im ausgehenden 19. Jahrhundert zu einer mitgliederstarken, in zahlreiche örtliche Sektionen (ansässig teils weit außerhalb der Sächsischen Schweiz) gegliederten Organisation profilierte. Bis zum Ersten Weltkrieg stieg die **Zahl der Mitglieder auf 4500**. Zu den Mitgliedern zählten Wissenschaftler, Heimatforscher, Wander- und Naturfreunde ebenso, wie ein breites Spektrum wirtschaftlich motivierter Vertreter, zu denen Hoteliers, Gastronomen, Fabrikanten und Gemeinderäte gehörten. Die **Vereinszeitschrift „Ueber Berg und Thal“** ist bis heute für viele Interessierte ein begehrtes **Nachschlagewerk und Sammelobjekt zur Sächsischen Schweiz**. Der Eintritt zum Vortrag beträgt 3,- €. Karten sind im Vorverkauf oder an der Abendkasse erhältlich.

**FREITAG · 29. MÄRZ, 9 – 16 Uhr**

Reihe „Fachgespräche zur Sächsisch-Böhmischen Schweiz“

**Touristische Hochdruckgebiete – Bleibt für die Natur noch genügend Platz?**

Das **simultan gedolmetschte, moderierte** und extra für dieses Fachgespräch zusammengestellte **Kurzvortragsprogramm von Experten aus Böhmen und Sachsen** beschäftigt sich mit dem Ausbalancieren von Naturschutz und Naturerlebnis in den Nationalparks Sächsische und Böhmisches Schweiz. In den Vorträgen und Diskussionen geht es um Wildtierstörungen, Vegetationsbeeinträchtigungen, den Problemkomplex Boofen-Feuern-Waldbrand, das Overtourism-Phänomen, um Beispiele von Besucherlenkung in anderen Schutzgebieten und um aktuelle Kampagne-Maßnahmen für einen nachhaltigen Tourismus im Elbsandsteingebirge. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

### SONDERAUSSTELLUNGEN

Die bereits angekündigt gewesene Wanderausstellung **„Flussperlmuschel“** wurde leider sehr kurzfristig einer Ausstellungsroute in Tschechien zugeteilt, sodass die Schau voraussichtlich erst in 2020 im NationalparkZentrum zu sehen sein wird.

**BIS 30. APRIL 2019**

**„Kunstwerke aus Filz“**

Der offene Innenraum des NationalparkZentrums bietet die kontrastreiche Kulisse für **fantasievolle künstlerische Objekte und Wandbilder aus Filz**, die in jüngster Vergangenheit im Rahmen eines **Filz-Symposiums sächsischer Filzkünstlerinnen und Filzkünstler** in der Wollscheune in Königstein-Halbestadt entstanden sind. Die ausgestellten Arbeiten dienen zugleich der Einstimmung auf das 16. Wollfest, das am Sonntag, dem 28. April 2019, im NationalparkZentrum stattfinden wird.

## 48h-Aktion 2019 - Es geht wieder los!



Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

Projekt JugendLand

Hohe Str. 1 – 01796 Pirna

Tel.: 03501 7929009, Fax: 03501 571168

Email: [info@jugendland.de](mailto:info@jugendland.de), Internet: [www.jugendland.de](http://www.jugendland.de)

Pressemitteilung Pirna,  
den 12.02.2019



Die 48h-Aktion bringt in komprimierter Form das Engagement junger Menschen in den Blick der Öffentlichkeit. Innerhalb von 48 Stunden setzen Jugendgruppen aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ein selbst gewähltes Projekt ehrenamtlich um, mit dem Ziel, etwas Bleibendes für das Gemeinwesen zu schaffen.

Jugendvereine, Junge Gemeinden, Jugendclubs, Sportvereine, Jugendfeuerwehren, Schulklassen, Straßencliquen sowie andere Initiativen und Jugendgruppen zeigen der Öffentlichkeit, wie kreativ und vielseitig junges Engagement ist: so werden Bushaltestellen gestrichen, Sport- und Spielplätze auf Vordermann gebracht, Bäume gepflanzt, Müll gesammelt, Ausstellungen organisiert, Dorffeste veranstaltet, Bürgerhäuser und Jugendclubs renoviert, Theater gespielt und vieles mehr. Die Bandbreite der gemeinnützigen Ideen ist dabei so vielseitig wie die Teilnehmenden selbst.

Wir sind auch 2019 wieder auf der Suche nach jungen Menschen, die in unserem Landkreis etwas bewegen wollen. Die 48h-Aktion findet vom **17. bis 19. Mai** statt. Dieser Termin kann also schon einmal in den Kalender eingetragen werden.

Wie gewohnt wird der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. im Trägerverbund mit dem Pro Jugend e. V. und dem Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e. V. die Organisation für die landkreisweite Aktion übernehmen. Meldet euch mit euren Ideen bis zum **29. März** bei uns an und seid dabei!

Die Anmeldung kann über den Flyer (den gibt es bei uns), aber auch telefonisch oder im besten Fall direkt über das Anmeldeformular auf unserer Homepage erfolgen: [www.jugendland.de/48h-Aktion](http://www.jugendland.de/48h-Aktion)

Unser Dank geht bereits jetzt an die Bavaria-Klinik Kreischa sowie die Ostsächsische Sparkasse Dresden für die finanzielle Unterstützung der 48h-Aktion 2019.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Weitere Infos unter: Tel. 03501 79290-09, per E-Mail: [info@jugendland.de](mailto:info@jugendland.de) oder [www.jugendland.de](http://www.jugendland.de)

## Ich bin schwanger! Hier bekommen Mutter und Kind Hilfe und Unterstützung

Die Schwangerenberatungsstelle des Gesundheitsamtes im Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet Beratung und Unterstützung für Schwangere und deren Angehörige zu sozialen Fragen rund um die Schwangerschaft und die Zeit danach, z. B. zu Mutterschutz, Kündigungsschutz, Elternzeit, Elterngeld, Kindergeld, Sorgerecht, Vaterschaftsanerkennung usw. und unterstützen Sie bei familiären Problemen sowie in Krisensituationen. Auch Fragen zu pränataler Diagnostik während der Schwangerschaft, Risikoschwangerschaft oder ungewollter Kinderlosigkeit sowie der vertraulichen Geburt können in einer anonymen und neutralen Beratungssituation besprochen werden.

Ebenso unterstützen die Mitarbeiter bei der Vermittlung einkommensabhängiger, finanzieller Hilfen.

Im Falle einer ungewollten Schwangerschaft ist die Ausstellung einer Beratungsbescheinigung möglich.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist kostenfrei und kann auf Wunsch anonym sein.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Schwangerenberatung

Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, Stadtflügel, Zimmer 2.01 und 2.44

Telefon: 03501 515-2325 und -2323

Außensprechstunde DRK Sebnitz, Schillerstr. 44a

jeweils montags

Tel.: 035971 74728

E-Mail: [sozial.medizin.dienst@landratsamt-pirna.de](mailto:sozial.medizin.dienst@landratsamt-pirna.de)

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, der 22. März 2019**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:  
**Dienstag, der 12. März 2019**

Anzeige



## Interessenten zur Gründung von Selbsthilfegruppen gesucht

Die KISS – Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen – unterstützt die Gründung von Selbsthilfegruppen, um Menschen neben professionellen Hilfen Angebote zur Selbsthilfe zu geben, die sie zum Umgang mit ihren Problemen befähigen. Die KISS unterstützt bei der Suche nach einer Selbsthilfegruppe, gibt Anleitung bei der Gründung einer Gruppe, stellt oder vermittelt Räumlichkeiten und hilft bei der Öffentlichkeitsarbeit, um z. B. Mitbetroffene zu finden. Sie bietet Beratung bei der Antragstellung und über Fördermöglichkeiten an und arbeitet zudem mit den fachrelevanten Bereichen des Landratsamtes, wie z. B. dem Gesundheitsamt und der Pflege(netz)koordinatorin, zusammen. Ihre Angebote richten sich an alle Menschen und sind kostenlos. Aktuell geplant ist die Gründung von folgenden neuen Selbsthilfegruppen:

Selbsthilfegruppe für an Morbus Menière Erkrankte und deren Angehörige

Selbsthilfegruppe „Essstörungen“

Aphasie-Selbsthilfegruppe

Weitere Informationen finden Sie auch unter

[www.selbsthilfegruppen-pirna.de](http://www.selbsthilfegruppen-pirna.de)

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen:

Jana Nöckel

Schillerstraße 35

01796 Pirna-Copitz

Telefon: 03501 582713

E-Mail: [kiss-pirna@buergerhilfe-sachsen.de](mailto:kiss-pirna@buergerhilfe-sachsen.de)

Kontakt im Landratsamt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Pflege(netz)koordinatorin Katrin Roßberg

Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Telefon: 03501 515-2246

E-Mail: [katrin.rossberg@landratsamt-pirna.de](mailto:katrin.rossberg@landratsamt-pirna.de)



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische-lutherische Kirchgemeinde

#### Gottesdienste März 2019

##### Sonntag, 10. März

9.00 Uhr Reinhardtsdorf – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

##### Sonntag, 17. März

9.00 Uhr Porschdorf – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

##### Sonntag, 24. März

10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst für Klein und Groß, Pfarrerin Schramm

##### Sonntag, 31. März

10.15 Uhr Bad Schandau – Taizé-Gottesdienst, Pfarrerin Schramm

#### Veranstaltungen

**Mittwochkreis:** Rathmannsdorf: Mittwoch, 13.03., 14.00 Uhr

**Frauentreff:** Bad Schandau: Dienstag, 26.03., 19.30 Uhr

**Hauskreis:** Porschdorf: Montag, 11.03., 20.00 Uhr (Fam. Kraus)

Montag, 25.03., 20.00 Uhr (J. Bergmann)



- Bibelgesprächskreis:** Königstein: Dienstag, 19.03., 19.30 Uhr  
**Kirchenvorstand:** Bad Schandau: Montag, 11.03., 19.30 Uhr  
**Christenlehre:** Bad Schandau: jeden Mittwoch 15.00 Uhr -  
 1. - 4. Klasse  
 jeden Donnerstag 14.00 Uhr - 1. - 4. Klasse  
 14-täglich Donnerstag 16.00 Uhr - 5. -  
 6. Klasse  
 Reinhardtsdorf: jeden Montag 16.00 Uhr -  
 1. - 6. Klasse
- Konfirmanden:** Bad Schandau: Sonnabend, 30.03. - Aus-  
 flug nach Hohnstein - Treff 9.20 Uhr Elbkai
- Junge Gemeinde:** Bad Schandau: jeden Freitag 18.00 Uhr

### Frühjahrsputz auf dem Friedhof Bad Schandau

#### am Sonnabend, 23. März

Liebe Einwohner, ganz herzlich möchte ich Sie am 23. März zwischen 9.00 und 13.00 Uhr zum ersten öffentlichen Frühjahrsputz auf den Bad Schandauer Friedhof einladen. Gemeinsam wollen wir diesen schönen Ort für die bevorstehende Saison bereiten und beräumen, was noch aus Herbst und Winter liegenblieb. In den vergangenen Monaten wurden neben den Wegen nötige Baumschnitt- und -fällarbeiten durchgeführt, so dass nun die normalen Pflegearbeiten am Gelände erst wieder in Gang kommen müssen. Wem es möglich ist, eigene Gerätschaften mitzubringen, dem wäre ich dafür sehr dankbar. Auf Ihre freundliche und tatkräftige Unterstützung freut sich von Herzen

*Ihr Friedhofsmitarbeiter Matthias Maune*

#### Gottesdienst für Klein und Groß

##### am 24. März, 10.15 Uhr, in Bad Schandau

Im Gottesdienst am 24. März mit dem Thema „Jona in Ninive“ kommt Jona in die große Stadt Ninive. Dort gibt es viel Ungerechtigkeit. Jona sagt den Menschen in Ninive, wie schlimm das ist. Ob sie auf ihn hören?

Gottesdienste für Klein und Groß sind kindgerechte Gottesdienste (ca. 30 Minuten), bei denen die Liturgie unmittelbar und schlicht und die Verkündigung bunt und lebendig ist. Danach gibt es wieder Kekse und Saft und während die Großen Kaffee oder Tee trinken, können die Kinder basteln und spielen.

#### Kontakt

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1, 01814 Bad Schandau  
 Tel. 035022 42396

E-Mail: [info@kirchgemeinde-bad-schandau.de](mailto:info@kirchgemeinde-bad-schandau.de)

Internet: [www.kirchgemeinde-bad-schandau.de](http://www.kirchgemeinde-bad-schandau.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag	9.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 11.00 Uhr	

Büro Reinhardtsdorf, Am Viehbigt 78, 01814 Reinhardtsdorf

Tel. 035028 80306

#### Öffnungszeiten:

Montag	14.00 – 16.30 Uhr
--------	-------------------

## Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

#### Sie sind herzlich eingeladen.

zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr

zum Bibelgespräch und Gebet: Dienstag, 19:00 Uhr (jede ungerade Woche)

zum Jugendtreff: Freitag, 17:00 Uhr (Jugendliche ab 14 Jahre)

in die EFG auf der Kirnitzschalstr. 39

Weitere Infos oder Änderungen unter [www.elbsandsteine.de](http://www.elbsandsteine.de) oder Tel.: 035022 42879

## Katholisches Pfarramt St. Marien Bad Schandau - Königstein

### Liebe Einwohner, liebe Gäste,

wenn auch die Büttenredner jetzt für eine gewisse Zeit pausieren, kann doch ein Gedicht manchmal mehr sagen, als das in vielen Sätzen der Fall ist. Deshalb formuliere ich jetzt in Anlehnung an einen berühmten Humoristen: „Noch ein Gedicht...“ und füge hinzu: „... warum nicht?“

Etwas zu genießen, darauf sei verwiesen,  
 tut dem Körper sicher gut, doch der Mensch sei auf der Hut,  
 dass er sich dann nicht verirrt und aus Genuss Genusssucht wird!  
 Etwas zu versuchen, etwa ein Stück Kuchen,  
 das sollt' nicht von Schaden sein, aber dann wird es gemein,  
 weil oft, wenn mich da nicht irrt, Versuchen zur Versuchung wird.  
 Etwas zu probieren geht übers Studieren,  
 aber wie gemein: Es muss wohl so sein,  
 dass, ist dies auch nicht beliebt, es hier gewisse Grenzen gibt.  
 Etwas anzugehen, das ist einzusehen,  
 ist an sich nicht schlecht, doch man gibt mir sicher Recht:  
 Wichtig ist, dass, was man angeht, man tatsächlich  
 dann auch durchsteht!

Einen Schritt zu weit zu gehen, das ist, wie wir manchmal sehen,  
 um es einmal „abzurunden“, mit Problemen oft verbunden.  
 Denen, das ist einzusehen, sollt' man aus dem Wege gehen!  
 Um das Ganze auszuloten: Manchmal ist es höchst geboten,  
 über „Umkehr“ nachzudenken und die Schritte so zu lenken,  
 dass nicht nur „in Sachen Rauchen“ wir unsern Verstand gebrauch-

en.  
 „Umkehr“, das ist manchmal Pflicht, doch ich meine – warum nicht? – sollt' sie, das ist einzuseh'n, zwanglos auch  
 vonstattengeh'n, weil nur so wohl Mensch und Welt Zukunft haben – und das zählt!

Alljährlich zur „Fastenzeit“ wird der ganzen Christenheit solche  
 „Umkehr“ anempfohlen, doch ich meld' hier unverhohlen:  
 Diese Chance, mag man auch stutzen, sollten alle Menschen nutzen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, dass sie die „Gratwanderung“, auf der wir uns als Menschen manchmal befinden, gut meistern, Alternativen finden und fleißig „das richtige Gehen“ trainieren.

*Mit herzlichen Grüßen*

*Pfarrer Johannes Johnne*

#### Gottesdienste und Veranstaltungen im Bereich Bad Schandau:

10.03.: 10.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

17.03.: 10.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

24.03.: 10.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

31.03.: 10.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

Bibelkreis im kath. Pfarrhaus Bad Schandau: 14.03. und 28.03., jeweils 19.00 Uhr

Lichtbildervorträge des kath. Kurseelsorgers im Vortragssaal der Falkensteinklinik, Beginn jeweils 19.00 Uhr:

08.03.: Herrliche Berge – sonnige Höhen. Gebirgslandschaften zwischen dem Zittauer Gebirge und dem Himalaja

22.03.: Rom, die ewige Stadt

Wanderung mit dem kath. Urlauberpfarrer: 15.03., 10.00 Uhr ab kath. Kirche Bad Schandau





**Amtsblatt der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna**

Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Herausgeber:  
Stadtverwaltung Bad Schandau, Dresdner Straße 3,  
01814 Bad Schandau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.  
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.  
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeige